

Organisation des Netzwerks

- **Strategierat des Bayerischen Forschungszentrums für Molekulare Biosysteme**

Prof. Dr. Patrick Cramer
Prof. Dr. Horst Domdey
Prof. Dr. Reinhard Lührmann

- **Koordination des Netzwerks**

Prof. Dr. Horst Domdey

- **Geschäftsstelle**

Dr. Ulrike Kaltenhauser
(Geschäftsführung)
M.Sc. Claudia Szeibert
(Referentin der Geschäftsleitung)



BioSysNet
Bavarian Research Network for Molecular Biosystems

**Kontakt
Geschäftsstelle**

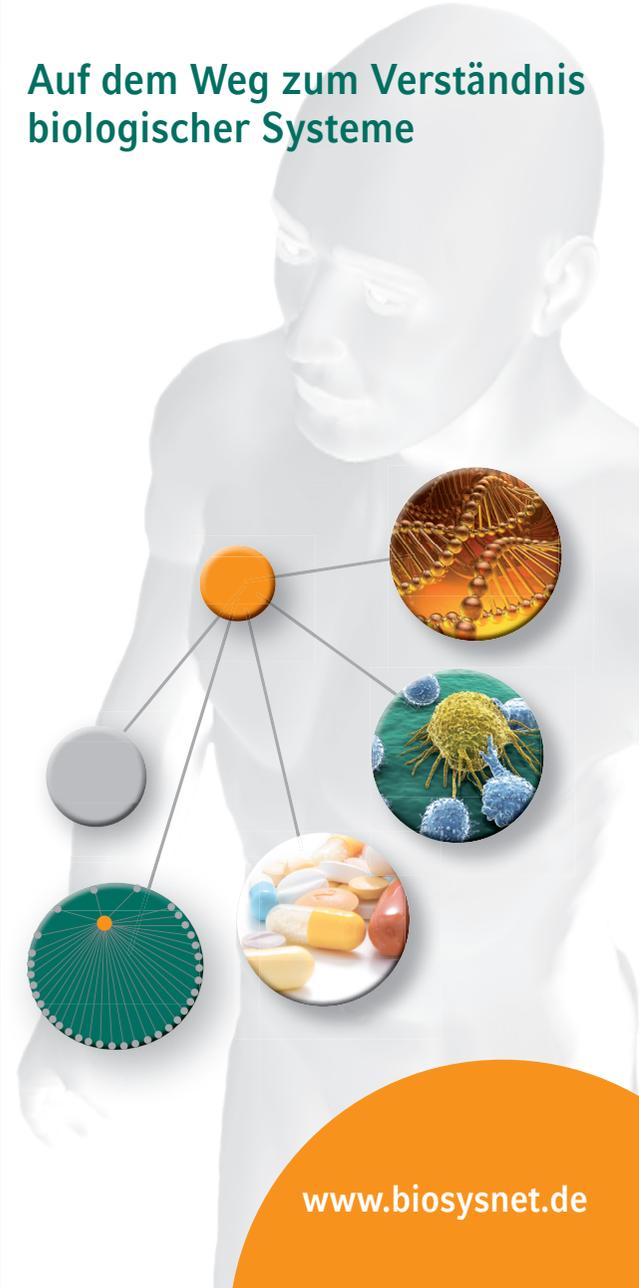
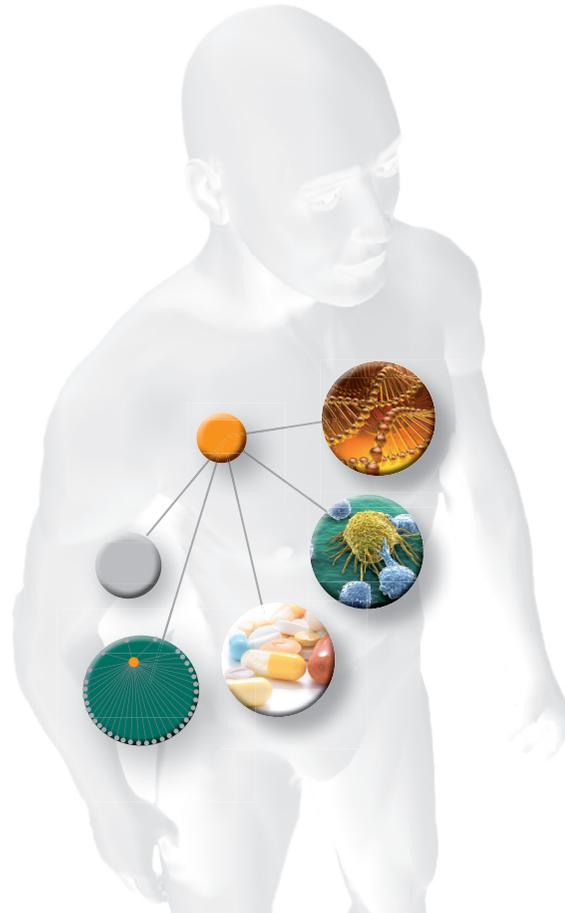
Dr. Ulrike Kaltenhauser
Genzentrum LMU
Feodor-Lynen-Str. 25
D-81377 München
Tel: +49-(0)89-8 59 50 54
Fax: +49-(0)89-85 66 16 80
Mail: info@biosysnet.de
www.biosysnet.de

**Aufbruch
Bayern**

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst

BioSysNet
Bavarian Research Network for Molecular Biosystems

**Auf dem Weg zum Verständnis
biologischer Systeme**

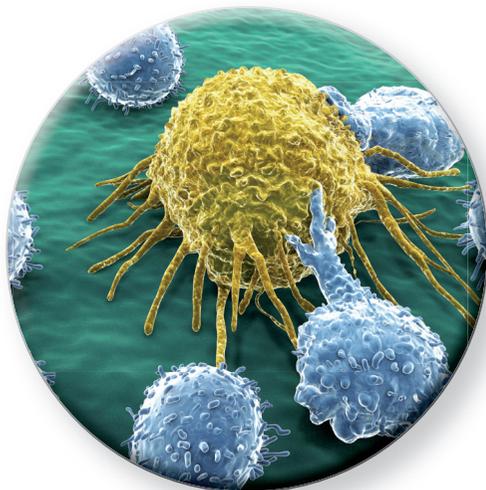


www.biosysnet.de

Das Bayerische Forschungsnetzwerk für Molekulare Biosysteme (BioSysNet)

Ziel des Forschungsnetzwerks ist es, die in Bayern bestehenden Kompetenzen in der Biosystemforschung zu bündeln, zu erweitern und dadurch die internationale Sichtbarkeit Bayerns auf diesem innovativen Forschungsfeld zu stärken. BioSysNet ist Teil des Bayerischen Zentrums für Molekulare Biosysteme. Das Netzwerk baut auf der Expertise des seit 2004 bestehenden Bayerischen Genomforschungs-Netzwerks (BayGene) sowie des seit 2008 bestehenden Bayerischen Immuntherapie-Netzwerks (BayImmuNet) auf.

Die Analyse komplexer biologischer Regulationssysteme ist ein interdisziplinäres Unterfangen und erfordert die koordinierte Zusammenarbeit von Biochemie, Genetik, Bioinformatik, Biophysik und Medizin. Mit innovativen Methoden und den neusten Technologien untersuchen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die Regulation des Genoms auf zellulärer und molekularer Ebene. Der intensive Austausch zwischen den Gruppen des Netzwerks garantiert eine schnelle und effiziente Umsetzung der geplanten Forschungsvorhaben.



Mit einer Laufzeit von fünf Jahren fördert die Bayerische Staatsregierung aktuell 24 Projekte an den Universitäten und Universitätsklinikum in Erlangen, München, Regensburg und Würzburg. Fünf neue, unabhängige Nachwuchsforschungsgruppen werden durch 19 herausragende, bereits in Bayern etablierte, Forschungsgruppen ergänzt.

Neu etablierte Juniorforschungsgruppen:

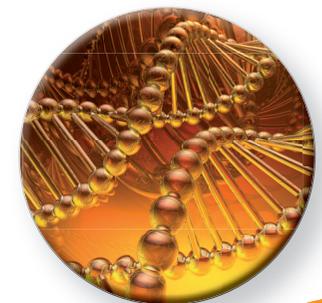
- **Dr. Ana Eulalio, JMU Würzburg**
„RNA: Das fehlende Bindeglied in der Interaktion zwischen bakteriellem Pathogen und dem Wirt“
- **Dr. Olaf Groß, Klinikum rechts der Isar, TU München**
„Molekulare Mechanismen und Effekte von Inflammasom-Aktivierung“
- **Dr. Tobias Madl, TU München**
„Ordnung in Protein-Unordnung“
- **Dr. Jan Medenbach, Universität Regensburg**
„Regulation der Genexpression durch upstream open reading frames“
- **Dr. Fabiana Perocchi, LMU München**
Charakterisierung Kalzium-induzierter Regulation von mitochondrialem Stoffwechsel und programmiertem Zelltod

Assoziierte Juniorforschungsgruppen:

- Prof. Dr. Ulrich Gerland, LMU München
- Prof. Dr. Mario Halic, LMU München
- Dr. Philipp Korber, LMU München
- Dr. Cynthia Sharma, JMU Würzburg
- Dr. Johannes Söding, LMU München
- Prof. Dr. Fabian Theis, TU München
- Dr. Gil Westmeyer, Klinikum rechts der Isar, TU München
- Dr. Beate Winner, Universitätsklinikum Erlangen

Assoziierte Seniorforschungsgruppen:

- Prof. Dr. Anja Bosserhoff, Universitätsklinikum Regensburg
- Prof. Dr. Stefan Engelhardt, TU München
- Prof. Dr. Karl-Peter Hopfner, LMU München
- Prof. Dr. Christoph Klein, Klinikum, LMU München
- Prof. Dr. Andreas Ladurner, LMU München
- Prof. Dr. Gunter Meister, Universität Regensburg
- Prof. Dr. Robert Slany, FAU Erlangen-Nürnberg
- Prof. Dr. Rainer Spang, Universität Regensburg
- Prof. Dr. Jörg Vogel, JMU Würzburg
- Prof. Dr. Eckhard Wolf, LMU München
- Prof. Dr. Ralf Zimmer, LMU München



Weitere Informationen siehe

www.biosysnet.de